

Karl Hegel an Matthias Lexer, Erlangen, 21. April 1866

BSB München, Lexeriana IV, 5, Nr. 108

Mit Poststempel: ERLANGEN VI 22 4 [Halbkreisstempel] [Umschlag fragmentarisch]

Herrn Professor Dr. Lexer / in / Freiburg / Großherz[ogthum] Baden. / fr[ei]

Erlangen, 21 April 1866

Sehr geehrter Herr Professor!¹

Ich habe gestern den 1. Correcturbogen des 5. Bandes erhalten. Dieser wird den Zink bringen und zwar in extenso.² Denn auf Frensdorff Andringen habe ich mich dazu verstanden auch den ersten Theil, der die ältere Chronik wieder giebt, und den Sie für die Varianten verarbeitet hatten, noch aufzunehmen. Weiter kommen Beilagen hinzu, wobei auch Urkunden. Ich bin nun wieder in dem Fall Sie zu fragen, ob Sie die Güte haben wollen, die Ausarbeitung des Glossars auch für diesen Band zu übernehmen, und zwar unter denselben Bedingungen, wie bei dem vorigen? Es würde mich sehr freuen, wenn ich Ihre Zusage erhielte, da ich überzeugt bin, daß Niemand diese Arbeit besser machen könnte als Sie, u[nd] weil ich weiß, daß Ihre bisherigen Glossare der Edition der Chroniken zur besonderen Empfehlung gereicht haben.

Mit diesem Antrage verbinde ich aber zugleich noch einen weiter gehenden und größeren für die Zukunft, den ich Ihnen | sei es nur zur vorläufigen Erwägung oder noch besser zur sofortigen definitiven Erklärung vorlegen will. Ich gedenke nämlich – worüber ich jedoch, ehe ich zur Sache komme, noch nicht geredet haben möchte, – jetzt in nächster Zeit die Straßburger Chroniken³ in Angriff zu nehmen, und suche für diese den philologischen Bearbeiter. Es handelt sich dabei vornehmlich um den Königshofen, von dem bekanntlich zwei deutsche Redactionen und eine lateinische vorhanden sind. So viel ich bis jetzt sehe, würde nur die ausführlichere deutsche Redaction nebst den Zusätzen des Auszugs in meiner Sammlung zur Publication zu kommen haben. Doch hierüber kann natürlich erst die genauere Kenntniß der Texte in Straßburg die Entscheidung an die Hand geben. Von Fritsche Closener wäre vorläufig noch abzusehen, wengleich er dem Königshofen vorangehen muß, da bei diesem nur eine Revision des Abdrucks nach der Pariser Handschrift nothwendig zu sein scheint.

Ich richte nun an Sie die Anfrage, ob Sie wohl geneigt wären, die Bearbeitung des Königshofen in sprachlicher Beziehung auf sich zu nehmen? Von welcher Bedeutung diese Arbeit sein würde, wie viel Ehre sie eintragen kann, brauche ich Ihnen nicht erst zu sagen. Und ich meine, es könnte kaum eine anziehendere Aufgabe auch in dialektischer Beziehung für Sie geben. Wenn ich nur erst den Ausspruch Ihrer Geneigtheit zur Sache gewonnen hätte, würde sich weiter über | die Möglichkeit der Ausführung, Honorarbedingungen und d[er]gl[eichen] reden lassen. Es versteht sich, daß ich Ihnen nicht mehr Zeit daran zu wenden, als Ihre Professur neben den Vorlesungen und in den Ferien zulassen würde. Die Hauptarbeit aber freilich könnte wohl nur in

1 In dem folgenden Brief geht es um die von Karl Hegel (1813-1901) im Auftrag der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften in München geleitete Edition der „Chroniken der deutschen Städte vom 14. bis ins 16. Jahrhundert“, hier vornehmlich um die projektierte Herausgabe der Straßburger Chroniken, die beide 1870 und 1871 als Bände 8 und 9 der Gesamtreihe erschienen; vgl. dazu und in dieses Unternehmen einführend Kreis, Geschichtswissenschaftliche Bedeutung, S. 165 ff., insbesondere zur Erarbeitung der Straßburger Chroniken-Bände auch S. 263 ff.

2 Die Chroniken der schwäbischen Städte, Augsburg, Bd. 2 [bearb. von Ferdinand Frensdorff] (= Chroniken der deutschen Städte, [Bd. 5]), Leipzig 1866.

3 Vgl. dazu Die Chroniken der oberrheinischen Städte, Straßburg, Bd. 1, und Straßburg, Bd. 2 [bearb. von Karl Hegel] (= Die Chroniken der deutschen Städte, [Bde. 8 und 9], Leipzig 1870 und 1871..

Straßburg selbst ausgeführt werden, da keine Hoffnung sein wird, die wichtigste der befindlichen Handschriften zugesickt zu erhalten. In den Herbstferien denke ich selbst dorthin zu gehen u[nd] Sie könnten mir folgen, sobald Sie mit dem Glossar zu Ende wären. Das ist das Schöne – u[nd] ich hoffe nicht bloße Luftgebilde, welches ich mir jetzt vorspiegele! Geben Sie mir, ich bitte, eine erwünschte freundliche Antwort!

Kern, der eben bei mir war, will übermorgen von hier abreisen und Mitte der nächsten Woche in Freiburg eintreffen. Er läßt Ihnen einstweilen für Ihre Schreiben danken und wird Ihnen seine Ankunft noch genauer anzeigen.

Mit den besten Empfehlungen an Ihre liebe Frau

treulich
der Ihrige
C[arl] Hegel.

Personen und Institutionen

Hegel, Karl [= Hegel, Karl] [pers_0001](#)
Lexer, Matthias [= Lexer, Matthias] [lexermatthias_3360](#)
Frensdorff [= Frensdorff, Ferdinand] [frensdorfferdinand_4700](#)
Fritsche Closener [= Closener, Fritsche] [closenerfritsche_61652](#)
Kern [= Kern, Theodor] [kern_36488](#)
Königshofen [= Königshofen, Jakob (Jacob) Twinger] [koenigshofen_51859](#)
Lexer [= Lexer, Matthias] [lexermatthias_3360](#)
Zink [= Zink (auch: Zeng, Zengg, Zingg), Burk(h)ard] [zinkburkhard_96176](#)

Orte

Erlangen [= Erlangen] [erlangen_9307](#)
Freiburg [=] [freiburgimbreisgau_88698](#)
Großherzogthum Baden [= Baden] [baden_1399](#)
Straßburg [= Straßburg] [strassburg_5226](#)

Sachen

Chronik [= Chronik(en), Chroniken der deutschen Städte (Städtechroniken), chronikalische Denkmäler] [swrt_0034](#)
Chronik [= Stadtchroniken, Städtechroniken, auch: Chroniken] [staedtechroniken_56873](#)
Correcturbogen [= Correcturbogen, Correctur-Bogen, Korrekturbogen] [correcturbogen_75224](#)
Edition [= Edition] [edition_16583](#)
Fritsche Closener [= Fritsche Closener (Chronik)] [fritscheclosener_97209](#)
Glossars [= Glossar] [glossar_7991](#)
Großherzogthum Baden [= Großherzogthum, Großherzogtum] [grossherzogthum_46611](#)
Handschrift [= Chronikenhandschrift(en), Chroniken-Handschrift(en)] [chronikenhandschri_14090](#)
Honorarbedingungen [= Honorarbedingungen] [honorarbedingungen_82082](#)
Königshofen [= Königshofen's Chronik] [koenigshofenschron_31774](#)
Pariser [= Pariser] [pariser_93926](#)
Professor [= Professor, Profeßor] [professor_67325](#)
Professur [= Professur, Profeßur] [professur_23385](#)
Redactionen [= Redaction, Redactionen (Redaktion)] [redaction_15505](#)
Revision [= Revision] [revision_87410](#)
Straßburger [= Straßburger, Straßburgisch] [strassburger_77420](#)
Urkunden [= Urkunde, Urkunden, urkundliche Denkmäler] [urkunde_44672](#)
Varianten [= Variante, Varianten] [variante_89308](#)
Vorlesungen [= Vorlesung(en)] [vorlesung_46213](#)
deutsche [= Deutsch/deutsch, Deutsche/r; Deutsches] [deutsch_91464](#)

in extenso [= in extenso] [inextenso_93762](#)

Quellen und Literatur

BSB München, Lexeriana IV, 5, Nr. 108

[= *Bayerische Staatsbibliothek (BSB), München: Döllingeriana II.*] [brfsrc_0007](#)

Die Chroniken der oberrheinischen Städte, Straßburg, Bd. 1, und Straßburg, Bd. 2 [bearb. von Karl Hegel] (= Die Chroniken der deutschen Städte, [Bde. 8 und 9], Leipzig 1870 und 1871.

[= *Die Chroniken der deutschen Städte* vom 14. bis in's 16. Jahrhundert, hg. durch die Historische Commission bei der Königl. Academie der Wissenschaften von Karl *Hegel*, Bd. 8, Die Chroniken der oberrheinischen Städte, Straßburg, bearb. von Karl *Hegel*, Bd. 1, Leipzig 1870. (<https://dlibra.bibliotekaelblaska.pl/dlibra/publication/59555/edition/54954>)] [diechronikend1870_43200](#)

Die Chroniken der schwäbischen Städte, Augsburg, Bd. 2 [bearb. von Ferdinand Frensdorff] (= Chroniken der deutschen Städte, [Bd. 5]), Leipzig 1866.

[= *Die Chroniken der deutschen Städte* vom 14. bis in's 16. Jahrhundert, hg. durch die Historische Commission bei der Königl. Academie der Wissenschaften von Karl *Hegel*, Bd. 5, Die Chroniken der schwäbischen Städte. Augsburg, bearb. von Ferdinand *Frensdorff*, Bd. 2, Leipzig 1866. (<https://dlibra.bibliotekaelblaska.pl/dlibra/publication/59552/edition/54958>)] [diechronikend1866_64422](#)

Kreis, Geschichtswissenschaftliche Bedeutung, S. 165 ff.

[= *Kreis*, Marion: Karl Hegel. Geschichtswissenschaftliche Bedeutung und wissenschaftsgeschichtlicher Standort (= Schriftenreihe der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Bd. 84), Göttingen, Bristol, CT, USA 2012.] [kreis2012_17776](#)